



# Essen und Trinken in Kitas und Schulen

## Hygienemaßnahmen in Zeiten der Corona-Krise



### Essen im Speiseraum/ in der Mensa/ am Kiosk

Liebe pädagogische und hauswirtschaftliche Fachkräfte,  
die nachstehenden Tipps sollen eine kleine Hilfestellung im Umgang mit dem Coronavirus sein. Vieles ist derzeit wissenschaftlich noch nicht mit validen Daten zu belegen. Aktuell scheinen die wichtigsten und effektivsten Schutzmaßnahmen wirklich das Halten von Abstand, das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes und das Einhalten der Alltagshygiene zu sein!  
Bleiben Sie gesund und genießen Sie trotz allem Ihre Speisen und Getränke!  
Ihr Team der DGE, Sektion SH

Maßnahmen	Tipps	Hintergründe
<b>Vorbereitung</b>		
<b>Abstand halten (1,5 – 2m) / Abstände markieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eingang/ Ausgang/ Wartebereiche definieren</li> <li>• Anzahl der Essensgäste festlegen</li> <li>• zeitliche Entzerrung der Pausenzeiten vornehmen</li> <li>• für jeden Essensteilnehmer einzelne Plätze mit entsprechenden Abständen bereitstellen</li> <li>• sicherstellen, dass Laufwege breit genug sind</li> <li>• Einengungen z.B. durch abgestellte Gegenstände vermeiden</li> <li>• Warteschlangen bei der Essens- und Geschirrausgabe sowie der Kasse vermieden.</li> <li>• Wenn möglich „Einbahnstraßen“ und richtigen Abstand markieren: vor Eintritt in den Speiseraum/ die Mensa/ am Kiosk, bei der Speisenausgabe, bei der Geschirrrückgabe</li> </ul>	<p><b>Wie kann man sich und seine Mitmenschen schützen?</b></p> <p>Wie bei Influenza und anderen akuten Atemwegsinfektionen schützen Abstand zu anderen Personen (mindestens 1,5 Meter), die Husten- und Niesregeln, das Einhalten von Hygieneregeln und das Tragen von (Alltags-)Masken (AHA-Regel) notwendig.</p> <p>Auch aufs Händeschütteln sollte verzichtet werden. Generell sollten Menschen, die Atemwegssymptome haben, zu Hause bleiben.</p> <p>Quelle: <a href="#">RKI, Zugriff 02.09.2020</a></p>

Maßnahmen	Tipps	Hintergründe
<b>Händehygiene beachten</b>	Vor dem Essen Hände mit Wasser und Seife gründlich 20-30 sec. waschen und mit einem Einmalhandtuch abtrocknen oder, wenn nicht möglich, Hände desinfizieren.	
<b>Mund-Nasen-Schutz (MNS) tragen</b>	<p>Innerhalb einer Kohorte besteht keine Pflicht zum Tragen eines MNS. Es ist beim Umgang mit Lebensmitteln trotzdem empfehlenswert, einen MNS zu tragen.</p> <p>Achtung: vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen einer Mund-Nasen-Bedeckung Hände waschen.</p>	<p>Auf dem Gelände von Schulen im Anwendungsbereich des Schulgesetzes ist im Zusammenhang mit schulischen Veranstaltungen eine Mund-Nasen-Bedeckung (MNS) zu tragen. Ausnahmen für das Tragen eines MNS sowie Begründungen bietet die Ersatzverkündung. Quelle: <a href="#">Ersatzverkündung (§ 60 Abs. 3 Satz 1 LVwG) – Landesverordnung zur Änderung der Corona-Bekämpfungsverordnung vom 22. August 2020</a>, Zugriff 25.08.2020</p> <p>Hinweise zur Verwendung von Mund-Nasen-Bedeckungen (z.B. selbst hergestellten Masken, „Community- oder DIY-Masken“), medizinischen Gesichtsmasken sowie partikelfiltrierenden Halbmasken (FFP1, FFP2 und FFP3) im Zusammenhang mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2 / Covid-19) gibt das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte. <a href="#">Quelle: BfArM, Zugriff 21.08.2020</a></p>
<b>Verwendung von Trinkgefäßen regeln</b>	<p>Keine Gläser oder Becher gemeinsam verwenden.</p> <p><u>Kita:</u> Betreuungsperson verteilt Gläser/ Becher. <u>Schule:</u> Servicekraft verteilt Gläser/ Becher.</p>	<p><b>Können Coronaviren durch Übertragung über Trinkgefäße in der Gastronomie oder in Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung, wie Kantinen oder Mensen, zu Infektionen der Atemwege führen?</b></p> <p>Dem BfR ist eine derartige Infektionskette bisher nicht zur Kenntnis gelangt. Beim derzeitigen Ausbruch mit SARS-CoV-2 spielt der oral-alimentäre Übertragungsweg (über die Speiseröhre und den Magen) nach dem derzeitigen Stand des Wissens keine Rolle. Die hauptsächliche Übertragung verfolgt über Tröpfchen, die beim Husten und Niesen entstehen und beim Gegenüber über die Schleimhäute des Atemtraktes, und ggf. des Auges und des Mundes, aufgenommen werden. Eine Virus-Kontamination von Trinkgefäßen, wie zum Beispiel Trinkgläsern, in der Gastronomie müsste durch die Benutzung durch eine infizierte Person geschehen, wobei das Virus über die Hände oder den Speichel auf das Glas gelangt. Eine Übertragung auf eine andere Person durch Schleimhaut-Kontakt mit dem Glas könnte dann - theoretisch - erfolgen, wenn ein solches Gefäß zwischendurch nicht ausreichend gereinigt wurde. Allerdings sind Infektionen mit SARS-CoV-2 über diesen Übertragungsweg weltweit bisher nicht nachgewiesen worden. Quelle: <a href="#">BfR, Zugriff 02.09.2020</a></p>

Maßnahmen	Tipps	Hintergründe
<b>Essensausgabe</b>		
<b>Ausgabe</b>	Ausgabe über eine Ausgabeperson oder Selbstbedienung, wenn gewährleistet ist, dass vor jeder Selbstbedienungstheke ein sog. Spuckschutz angebracht und ein Desinfektionsmittelpender aufgebaut wird, damit sich die Schülerinnen und Schüler (mit Mund-Nasen-Schutz) vor jeder Nutzung des Buffets die Hände desinfizieren. <a href="#">s. Link</a>	<b>Können Coronaviren über das Berühren von Oberflächen, beispielsweise von Bargeld, Kartenterminals, Türklinken, Smartphones, Griffen von Einkaufswagen, Verpackungen oder Tüten übertragen werden?</b> Dem BfR sind bisher keine Infektionen mit SARS-CoV-2 über diesen Übertragungsweg bekannt. Grundsätzlich können Coronaviren durch direktes Niesen oder Husten einer infizierten Person auf Oberflächen gelangen und eine Zeit lang überleben. Eine Schmierinfektion einer weiteren Person erscheint dann möglich, wenn das Virus kurz danach über die Hände auf die Schleimhäute des Mund- und Rachenraumes oder die Augen übertragen wird. Um sich vor Virusübertragungen über kontaminierte Oberflächen zu schützen, ist es wichtig, die allgemeinen Regeln der Hygiene des Alltags wie regelmäßiges Händewaschen und Fernhalten der Hände aus dem Gesicht zu beachten. Quelle: <a href="#">BfR, Zugriff 02.09.2020</a>
<b>Kontaktlos bezahlen</b>	Für eine zügige Abwicklung nach Möglichkeit über Abbuchungen bezahlen, sonst per Karte. Wenn Bargeldzahlung erforderlich ist, Ablage für Geld oder Wechselgeld bereithalten.	
<b>Verzehr</b>		
<b>Umgang mit gemeinsam zu nutzenden Gegenständen (Vorlegebesteck, Zucker-, Salz-, Pfefferstreuer, etc.) regeln</b>	Kein eigenhändiges Schöpfen in Tischgemeinschaften.  Auf Gewürze etc. verzichten.	<b>Kann das neuartige Coronavirus über Lebensmittel und Gegenstände übertragen werden?</b> Es gibt derzeit keine Fälle, bei denen nachgewiesen ist, dass sich Menschen auf anderem Weg, etwa über den Verzehr kontaminierter Lebensmittel oder durch Kontakt zu kontaminierten Gegenständen mit dem neuartigen Coronavirus infiziert haben. Auch für andere Coronaviren sind keine Berichte über Infektionen durch Lebensmittel oder den Kontakt mit trockenen Oberflächen bekannt. Übertragungen über Oberflächen, die kurz zuvor mit Viren kontaminiert wurden, sind allerdings durch Schmierinfektionen denkbar. Aufgrund der relativ geringen Stabilität von Coronaviren in der Umwelt ist dies aber nur in einem kurzen Zeitraum nach der Kontamination wahrscheinlich. Quelle: <a href="#">BfR, Zugriff 02.09.2020</a>

Maßnahmen	Tipps	Hintergründe
<b>Abräumen</b>		
<b>Abstand halten (1,5 – 2 m)</b>	Essensteilnehmer*innen bleiben solange am Platz sitzen, bis ein Abräumen des eigenen Geschirrs möglich ist.	
<b>Reinigung der Essensplätze regeln</b>	Eine Aufsichtsperson reinigt den jeweiligen Essensplatz und Sitzplatz mit warmem Wasser und Spülmittel.	<p><b>Wird das Virus durch Seifen und Spülmittel inaktiviert?</b></p> <p>Als behüllte Viren, deren Erbgut von einer Fettschicht (Lipidschicht) umhüllt ist, reagieren Coronaviren empfindlich auf fettlösende Substanzen wie Alkohole und Tenside, die als Fettlöser in Seifen und Geschirrspülmitteln enthalten sind.</p> <p>Quelle: <a href="#">BfR, Zugriff 02.09.2020</a></p>
<b>Verlassen Speiseraum / Mensa</b>		
<b>Abstand halten (1,5 – 2 m)</b>	Jeder Essensteilnehmer bleibt solange an seinem Platz sitzen, bis er mit dem nötigen Abstand den Raum verlassen kann.	
<b>Zu- und Austritt</b>	Tür/en zur Mensa/ zum Speiseraum/ zum Kiosk offen lassen.	
<b>Sorgen Sie für eine regelmäßige Zufuhr von Frischluft!</b>		Quelle: <a href="#">RKI, Zugriff 02.09.2020</a>